

# Äpfel in 5-Liter-Kartons gepresst

**Barth.** Säckeweise Äpfel werden auf dem Supermarktparkplatz entladen. Nicht, weil dieser Ware bekommt – die „Mobile Mosterei“ macht Halt. Antje Ziemdorf bekam den Tipp von ihrer Nachbarin. Ein Blick in den Garten der Schwiegermutter, in dem die Apfelbäume die Last kaum tragen konnten, genügte, und sie pflückte

zusammen mit ihrem Mann in den Morgenstunden Äpfel. Vier große Säcke liefert sie am Wagen von Benjamin Peters und Bastian Mittendorf ab. „Das ist eine super Sache“, sagt die Unterfränkin, die in der Vineta-stadt urlaubt. Benjamin Peters erklärt ihr jeden Arbeitsschritt, gespannt hört die junge Frau zu. Die

Äpfel werden hineingeschüttet und gepresst. „Wir haben eine besonders gute Presse, wir holen alles aus den Äpfeln raus“, sagt der Satower Benjamin Peters. „Da bleibt nicht mehr viel übrig“, stellt Antje Ziemdorf fasziniert fest. Langsam rieselt der Trester in den grauen Bottich. „Wer möchte, kann den mit nach Hause

nehmen, ansonsten bekommen meine Kamerun-Schafe die Apfelreste“, sagt der Satower. Mindestmenge für die Mobile Mosterei sind 50 Kilogramm.

Aus 100 Kilo Früchten werden rund 60 Liter Saft gewonnen. Dieser wird auf 80 Grad erhitzt, damit alle Mikroorganismen abgetötet werden

und der Saft lange haltbar ist. Gefüllt wird der Apfelsaft zuerst in Plastiktüten, die mit einem Zapfhahn versehen sind und dann in einen Pappkarton. Antje Ziemdorf hält den Karton fest, während Benjamin Peters die Tüte in den Karton stellt. „Dass da soviel Saft rauskommt, hätte ich nicht gedacht“, sagt die Urlauberin mit Barther Wurzeln. Gott sei Dank verfügt sie über einen großen Kofferraum. Drei 10-Liter-Kartons und zehn 5-Liter-Kartons lädt sie in ihr Auto.

In den kommenden Monaten reisen die beiden Satower mit ihrer mobilen Mosterei durch Mecklenburg Vorpommern. „Wer über 1500 Kilogramm Äpfel zum Mosten geben möchte, zu dem kommen wir auch nach Hause. Ein Anruf genügt“, erklärt Benjamin Peters. N. B.

**Info:** Die Mobile Mosterei macht wieder am 29. September, 13. und 27. Oktober sowie am 10. November von 9 bis 17 Uhr auf dem Edeka Parkplatz an der Blauen Wiese Station. Terminvereinbarungen sind unter ☎ 0173 / 214 49 90 bei Benjamin Peters oder online unter [www.satower-mosterei.de](http://www.satower-mosterei.de) möglich.



Die mobile Mosterei aus Satow stand gestern auf dem Edeka-Parkplatz.



Antje Ziemdorf hat ihre Äpfel gebracht und hilft Benjamin Peters gerne auch beim Einfüllen und Verpacken.

Fotos (2): Nadja Böttger